



Schrägheck oft im Vorteil

Steilheck oder SUV? Was bedeutet das bei Kompaktautos für die Wartungskosten? Die Unterschiede sind manchmal enorm.



Foto: Mercedes-Benz AG

Mercedes-Benz GLA 200: In der Wartung günstiger als eine vergleichbare A-Klasse.

Steilheck versus SUV – auch in der Kompaktklasse liefern sich beide Karosseriekonzepte einen immer härteren Kampf. SUVs sind in der Anschaffung meistens teurer als ihr vergleichbares Schrägheck-Pendant. Aber wie sieht das bei den Wartungskosten aus? Die Daten-Experten von Tec Alliance haben für ausgewählte Fahrzeuge nachgerechnet. Das Ergebnis: Die Wartungskosten der Steilheck-Modelle fallen oft erheblich geringer aus als die der SUVs – mit einer Ausnahme.

Für uns hat Tec Alliance die Wartungskosten für kompakte Steilheck- und SUV-Modelle von Audi, Ford, Hyundai, Mercedes-Benz, Seat und VW analysiert. Die Haltedauer beträgt drei Jahre, die Gesamtlaufleistung 60.000 Kilometer.

Bis zu 590 Euro Wartungs-Differenz

Zwischen den Modellpaaren liegen teilweise Wartungskosten-Welten (alle Werte netto zzgl. USt.). So klaffen die Wartungskosten des Audi A3 35 TFSI (1.853 Euro) und des Q3 35 TFSI (2.328 Euro) um 475 Euro auseinander. Allein die Arbeitskosten des Q3 (1.306 Euro) liegen fast 300 Euro über denen des Fließhecks.

Noch größer ist der Unterschied in unserem Vergleich nur bei der Audi-Schwester Seat: Hier beträgt die Wartungskosten-Differenz sage und schreibe fast 590 Euro: So werden beim Leon im genannten Zeitraum 1.557 und beim Ateca 2.146 Euro fällig. Alleine die Kosten für Teile und Flüssigkeiten sind beim Leon 400 Euro günstiger als beim Ateca.

Nur bei Mercedes: SUV günstiger

Nicht ganz so groß sind die Unterschiede bei VW. Knapp 285 Euro günstiger als der vergleichbare Tiguan (2.262 Euro) ist der VW Golf 1.5 eTSI (1.978 Euro). Geringer fällt die Wartungskosten-Differenz zwischen Steilheck und SUV bei Hyundai aus. Hier liegt der i30 T-GDI 48V Hybrid bei 1.685 Euro. Damit ist die Schrägheck-Limousine 115 Euro günstiger als der Tucson 1.6 T-GDI (1.800 Euro).

Mit rund 70 Euro Aufschlag für das SUV fallen die Wartungskosten des Ford Focus mit 155 PS (1.932 Euro) kaum geringer aus als die für den Kuga 1.5 Eco Boost (2.003 Euro). Auch bei den VW-Stromern ID.3 und ID.4 fällt die Differenz (21 Euro) praktisch nicht ins Gewicht.

Ausnahmen bestätigen aber auch in diesem Fall die Regel. So ist es der Fall bei A-Klasse und GLA, den Kompakten mit Stern. So fallen für den Mercedes A 200 7G DCT mit 2.602 Euro knapp 260 Euro mehr Wartungskosten an als für das vergleichbare SUV-Modell GLA 200 (2.345 Euro). UTE KERNBACH ■

WARTUNGSKOSTEN KOMPAKTKLASSE: STEILHECK VERSUS SUV (IN EURO)

Bei einer Haltedauer von 36 Monaten und einer Laufleistung von 60.000 Kilometern. Kosten über kompletten Zeitraum (netto zzgl. USt.).

MARKE	MODELL	PS	TEILE/FLÜSSIGKEITEN	ARBEITSLOHN	GESAMT	DIFF. SUV ZU STEILHECK
Audi	A3 35 TFSI	150	834	1.019	1.853	
Audi	Q3 35 TFSI	150	1.021	1.306	2.328	+475
Ford	Focus 1.0 Eco Boost Hybrid	155	990	942	1.932	
Ford	Kuga 1.5 Eco Boost	150	1.060	942	2.003	+71
Hyundai	i30 T-GDI 48V Hybrid	160	895	790	1.685	
Hyundai	Tucson 1.6 T-GDI 48V Hybrid 2WD	150	988	813	1.800	+115
Mercedes-Benz	A 200 7G DCT	163	1.011	1.590	2.602	
Mercedes-Benz	GLA 200 7G DCT	163	911	1.434	2.345	-257
Seat	Leon 1.5 eTSI ACT DSG OPF	150	758	798	1.557	
Seat	Ateca 1.5 TSI ACT DSG OPF	150	1.158	988	2.146	+589
VW	ID.3 Pro Performance	204	337	453	789	
VW	ID.4 Pro Performance	204	357	453	810	+21
VW	Golf 1.5 eTSI DSG OPF	150	960	1.018	1.978	
VW	Tiguan 1.5 TSI DSG OPF	150	1.068	1.194	2.262	+284

Quelle: Tec Alliance

